

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Nachhaltigkeitsstrategie im Unternehmen	Einrichtung eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems: - Erstellung eines Nachhaltigkeitsleitfadens oder Unternehmensleitbildes, welches das Thema Nachhaltigkeit beinhaltet - Festlegung von Maßnahmen in den Handlungsfeldern Einkauf, Personal, Logistik, Lieferanten, Kunden - Kommunikation des Nachhaltigkeits-Management-Plan nach innen und außen	- Schriftlich verfasstes Unternehmensleitbild, das Umwelt-, Soziokulturelle-, Qualitäts-, Gesundheits- und Sicherheits-Aspekte beinhaltet - Kommunikation des Leitbildes über unternehmenseigene Internetseite und Bereitstellung im Downloadbereich - Einkaufsrichtlinien - Leitbild für Mitarbeiter frei zugänglich und jederzeit abrufbar		- Unternehmensleitbild http://www.cph.de/mam/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf - Green Meetings Informationsbroschüre http://www.cph.de/nachhaltigkeit/tagen/index.html
Prozess der Strategieimplementierung	- Benennung einer zuständigen Person für den Bereich „Nachhaltigkeit“ - Schulung von Ansprechpartnern und Mitarbeitern im Bereich Nachhaltigkeit - Möglichkeit eigener Mitarbeiter und Kunden zur Ausgestaltung des Geschäftsbetriebes - Kontinuierliche Überprüfung der Einhaltung und Gültigkeit von Nachhaltigkeitsrichtlinien	- Ansprechpartner vorhanden, Verantwortung Bereich Nachhaltigkeit obliegt Leiterin Marketing und Vertrieb des Unternehmens - Wöchentliche Meetings und Mitarbeitergespräche tragen		- Unternehmensleitbild http://www.cph.de/mam/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf - Green Globe Zertifizierung Audit erfolgt im Oktober



durch den Nachhaltigkeitsverantwortlichen
- Erstellung eines jährlichen
Nachhaltigkeitsberichtes

zur Schulung von
Mitarbeitern im Bereich
Klimafreundlichkeit bei
-zusätzliche
Marketingmeetings, in
welchen die
Außenkommunikation auch
zum Thema Green Meetings
abgestimmt wird

2016; offizielle
Meldung steht aus.
- Green Meetings
Informationsbroschüre
[http://www.cph.de/nac
hhaltigkeit/index.html](http://www.cph.de/nac
hhaltigkeit/index.html)

2. Nachhaltigkeit wird vor allem als CHANCE verstanden; zur Lösung von Auswirkungen unternehmerischen Handelns in der Zukunft und zum Nutzen aller.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Nachhaltigkeit als Chance für das Unternehmen	<ul style="list-style-type: none"> - Nachhaltigkeit wird als Chance gesehen, neue Kundengruppen zu erschließen und das vorhandene Veranstaltungsangebot um den Bereich „Nachhaltig tagen“ zu erweitern - Die Investition in umweltschonende Maßnahmen und die Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte sollen langfristig zu Einsparungen führen 	<ul style="list-style-type: none"> - Angebot klimaneutraler Veranstaltungen ist vorhanden und wird den Kunden kommuniziert - Einsparungen in der Rubrik konnten durch Investitionen in ein energieeffizientes Versorgungssystem erzielt werden 		<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmensleitbild http://www.cph.de/m/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf - Unternehmensziele - Green Meetings Informationsbroschüre http://www.cph.de/nachhaltigkeit/partner/index.html
Leistungen und Services für Kunden und Besucher	<p>Mobilität und Infrastruktur:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Angebot des Veranstaltungstickets der Deutschen Bahn/ÖPNV Tickets an Kunden für die Anreise deren Teilnehmer - Bereitstellung von Informationen für eine umweltfreundliche Anreise - Hinweise auf Taxistellen und fußläufige ÖPNV-Haltestellen - Parkleitsystem, das Kunden und Dienstleister ohne Umwege zu den Parkflächen des Congress Park leitet 	<p>Mobilität und Infrastruktur:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn für eine CO2-neutrale Anreise - ÖPNV – Haltestelle direkt vor der Tür, bestehende Direktverbindung zum Hanauer Hauptbahnhof - Auf Anfrage Buchung von Velotaxis - Bereitstellung von Informationen auf 		<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmensleitbild http://www.cph.de/m/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf - CO2-Ticket http://www.cph.de/m/cms02/cph_deutsche_bahn_veranstaltungsticket_2017.pdf - grüne Anreise: http://www.cph.de/nac



	<p>Catering:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Angebot von Bio-Catering - Erstellung eines Leitfadens für nachhaltiges Catering als Orientierungshilfe für Cateringpartner <p>Abfallmanagement:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mülltrennung in Publikumsbereich und Büros - fachgerechte Entsorgung von Sondermüll - Datenübermittlung möglichst per Email - Sensibilisierung der Kunden zur Mülltrennung <p>Kompensation durchgeführter Veranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit mit Kompensationsorganisation und Berechnung der CO₂-Emissionen, die durch Veranstaltungen ausgestoßen werden 	<p>unternehmenseigener Internetseite und durch Broschüren/Aushänge vor Ort</p> <p>Catering:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regionales Catering durch Gastronomie im Haus - Bio-Catering durch einen Cateringpartner möglich - Verzicht auf Einweggeschirr <p>Abfallmanagement:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mülltrennung der allgemeinen Abfallbehälter erfolgt durch Reinigungskräfte - Mülltrennung durch separate Abfallbehälter in den Büros <p>Kompensation durchgeführter Veranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bestehende Zusammenarbeit mit Nature Office - CO₂ Berechnung und 	<p>Catering:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung eines Leitfadens für nachhaltiges Catering in Bearbeitung 	<p>hhaltigkeit/anreise/index.html</p> <ul style="list-style-type: none"> - Green Meetings Informationsbroschüre http://www.cph.de/nachhaltigkeit/tagen/index.html <p>Unternehmensleitbild: Hinweise zu Abfallmanagement http://www.cph.de/management/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informationsbroschüre zu klimaneutralen VA http://www.cph.de/management/cms02/cph/aacph_klimaneutral_veranstalten_mit_natureoffice_juli_2014.pdf
--	---	---	--	---

		Kompensation von Veranstaltungen durch Beitrag in Klimaschutzprojekte von Nature Office			
--	--	---	--	--	--

3. Der ‚nachhaltige Unternehmer‘ erfüllt seine Verantwortung in der Region zur Steigerung des GEMEINWOHLS

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Regionale Wirtschaftspartner	<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung von Projekten und Initiativen in der Region - Unterstützung der Kommune bei Initiativen und Veranstaltungen 	<ul style="list-style-type: none"> - regionale Cateringpartner - Unterstützung lokaler Künstler durch Ausstellungsreihe - Sonderkonditionen für nahe gelegene Schule und Stadtveranstaltungen - enge Verknüpfung zu Hanauer Umweltzentrum und weiterer Institutionen über das Netzwerk „Nachhaltig vernetzt- Hanau und Region“ 		<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmensleitbild http://www.cph.de/mam/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf - Ausstellung Kunst im CPH http://www.cph.de/kunst/cph/index.html - Nachhaltig vernetzt: http://www.hanau.de/lih/umwelt/uwz/058546/index.html
Regionale Netzwerke und Beitrag für die Region	<ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt der Kunden, Partner und Dienstleister sollte auf regionalen Wirtschaftspartnern liegen - Cateringpartner und Handwerkerbetriebe aus der Region - Förderung von Kulturangebot in der Region und Steigerung des Bekanntheitsgrades der Stadt/Region 	<ul style="list-style-type: none"> - regionale Kunden und Cateringpartner - Förderung der lokalen Kunstszenen durch etablierte Ausstellungsreihe - Regelmäßige Sonderausstellungen, um regionale Künstler nachhaltig zu unterstützen - Hauseigene Konzertreihe „Congress Park Sinfonie“ 		<ul style="list-style-type: none"> - Programmheft Kunst im CPH http://www.cph.de/kunst/cph/index.html (Seite wird im Jan. 2017 aktualisiert) - Programmheft Congress Park Sinfonie http://www.cph.de/mam/cms02/cps2017_pro

				<p>grammheft.pdf - Unternehmensleitbild http://www.cph.de/mam/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf</p>	
--	--	--	--	---	--

4. ÖKONOMIE in Ausgewogenheit mit Ökologie und sozialen Aspekten sind gleichberechtigte Anliegen für eine langfristige Stabilität des Unternehmens.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Ökonomische und ökologische Effizienz	<ul style="list-style-type: none"> - Definition des ökonomischen Zieles - Definition der Ziele der ökologischen Effizienz 	<ul style="list-style-type: none"> - Zielformulierung in Bezug auf Ökologie und Energieeffizienz erfolgt jährlich - kontinuierliche Erhöhung der ökologischen Effizienz 		<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmensziele - Unternehmensleitbild http://www.cph.de/mam/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf
Risikomanagement zur Sicherung von Stabilität und Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> - Definition von Richtlinien/Maßnahmen im Umgang mit Notfällen 	<ul style="list-style-type: none"> - Alarmierungsplan - Brandschutzschulung - Durchführung von Erste Hilfe Schulungen - Hausordnung - Sicherheitsbestimmungen - Wartungsplan 		<ul style="list-style-type: none"> - CPH Alarmierungsplan - Erste Hilfe Zertifikate - Hausordnung/ Sicherheitsbestimmungen http://www.cph.de/cph/planung/index.html

+

5. Verantwortlicher Umgang mit RESSOURCEN UND ENERGIE heißt 1. vermeiden, 2. vermindern und 3. regenerierbar ersetzen.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Eigener Ressourcen- und Energieeinsatz	<p>Energie und Klima:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einsatz von emissionsarmen Fahrzeugen - Bezug von Strom aus erneuerbaren Quellen - Nutzung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Veranstaltungsstätte - effizientes Heizen - effiziente und energiesparende Beleuchtung - Einsatz von Elektrogeräten mit hoher Energieeffizienz - Schulung der Mitarbeiter zur effizienten Energienutzung - Einsatz von schaltbaren Steckerleisten <p>Umgang mit der Ressource Wasser:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einsatz von wassersparenden Geräten - Einsatz von Wasserspartasten - Verringerung des Wasserdrucks - Anbringung von Hinweisschildern in Sanitärbereichen zum Umgang mit Wasser 	<p>Energie und Klima:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwendung von 100% Ökostrom über Stadtwerke Hanau - Photovoltaikanlage - Gebäudeleittechnik zur individuellen Heizungs- und Lüftungssteuerung - Fensterbeschichtung - Einsatz von Akkumulatoren in der Veranstaltungstechnik - Verwendung von effizienter LED-Technik - stetige Optimierung der haustechnischen Anlagen <p>Ressource Wasser:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abwärme wird zum Erwärmen des Heizungswassers genutzt - wassersparende Armaturen und Spülkästen - Einsatz biologisch abbaubarer Reinigungsmittel 		<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmensleitbild http://www.cph.de/management/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf - Green Meetings Informationsbroschüre http://www.cph.de/nachhaltigkeit/tagen/index.html - Ökostrom Stadtwerke Hanau http://stadtwerke-hanau.de/fileadmin/user_upload/OEkostromzertifikat_RE_Stadtwerke_Hanau_GmbH_2016-2017.pdf



<p>Anfragen und Angebotserstellung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Berücksichtigung des Energieverbrauchs beim Einkauf und der Vergabe von Aufträgen - Erarbeitung von Richtlinien für Beschaffung und Einkauf - Berücksichtigung von Anbietern regenerativer Energien - Bevorzugung von Labels und Zertifizierungen, die nachhaltige Aspekte berücksichtigen 	<ul style="list-style-type: none"> - Einkaufsrichtlinien sind vorhanden - Vergabe von Verträgen an regionale Partner, welche dem Unternehmensleitbild des CPH entsprechen und umweltbewusst wirtschaften - Bezug des Ökostroms der Stadtwerke Hanau - Bevorzugung von Labels wie Blauer Engel, FSC 		<ul style="list-style-type: none"> - Einkaufsrichtlinien - Unternehmensleitbild http://www.cph.de/m/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf 	
--	---	--	--	---	--

6. Verantwortlicher Der ‚nachhaltige Arbeitgeber‘ erfüllt eine anspruchsvolle SOZIALKOMPETENZ gegenüber seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, steigert deren Qualifikation und sichert die Beschäftigung.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Arbeitgeberattraktivität	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmenskultur - Konzept für Personalentwicklung - Sicherstellung der Einhaltung von Regeln in Bezug auf Jugendschutz und Arbeitsschutz 	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmenshandbuch - regelmäßige Personalgespräche zwischen Geschäftsführung und Mitarbeitern - betriebliche Altersvorsorge - Weiterbildungsseminare - Einhaltung von Regeln und Gesetze aufgrund deutscher Gesetzgebung als selbstverständlich 		<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmenshandbuch - Unternehmensleitbild http://www.cph.de/mam/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf



7. Aus RESPEKT vor den Menschen setzt sich der ‚nachhaltige Unternehmer‘ für die Einhaltung der Menschenrechte ein und richtet sich gegen jede Form von Diskriminierung und Korruption.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Menschenwürde und Menschenrechte	Toleranz, Gleichberechtigung, Moral, Respekt	<ul style="list-style-type: none"> - koscheres Catering - AGG Beauftragte - Mitarbeiterschulungen zu AGG - AGG Beschwerdestelle 		Unternehmensleitbild http://www.cph.de/mam/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf
Rücksichtnahme auf benachteiligte Personen	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung der Barrierefreiheit - rollstuhlgerechte Veranstaltungsdurchführung - deutlich lesbare Beschilderungen - Wickelplätze und Windeleimer - Hinweise für Sehbehinderte 	<ul style="list-style-type: none"> - Barrierefreiheit ist im gesamten Haus gewährleistet - Aufzüge und Rampen - Ausstattung mit behindertengerechten Toiletten und Wickeltisch - Barrierefreiheit wird in Prospekten und Internetauftritt kommuniziert - gut lesbare Ausschilderung und Beschriftung der Sanitäranlagen und Räumlichkeiten 		Unternehmensleitbild http://www.cph.de/mam/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf



8. OFFENHEIT ist eine Einstellung. Transparenz der Maßnahmen für Nachhaltigkeit ist die Konsequenz.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Transparente Kommunikation	- Konzept für die transparente Kommunikation mit Kunden, Besuchern, Dienstleistern, Veranstaltungsbranche, Öffentlichkeit/Presse	<ul style="list-style-type: none"> - Veröffentlichung von Unternehmensleitbild, Green Meetings Informationsbroschüre und Informationslisten über Catering- und Hotelpartner - Veranstaltungsanfragen über Homepage möglich - wöchentliche Team-Meetings tragen zur transparenten Kommunikation bei - Veröffentlichung und Pflege eines Veranstaltungskalenders, der für jedermann einsehbar ist 		<ul style="list-style-type: none"> Unternehmensleitbild http://www.cph.de/m/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf Green Meetings Informationsbroschüre http://www.cph.de/nachhaltigkeit/tagen/index.html Cateringpartner http://www.cph.de/cph/catering/index.html Hotelpartner http://www.cph.de/besucher/gastro/hotel/index.html VA-Kalender http://www.cph.de/va/index.html



9. Die freiwillige SELBSTVERPFLICHTUNG zur Nachhaltigkeit ist eine Pflicht an sich selbst, die zum Anspruch der Gesellschaft wird.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Selbstverpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung	- Dokumentation der kontinuierlichen Arbeit im Unternehmensbereich Nachhaltigkeit durch jährlichen Fortschrittsbericht	- Rezertifizierung EVVC/Green Globe - Erstellung eines fairpflichtet Fortschrittsberichtes		<ul style="list-style-type: none"> - Fairpflichtet Fortschrittsbericht - Unternehmensleitbild http://www.cph.de/ma/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf - Green Meetings Informationsbroschüre http://www.cph.de/nachhaltigkeit/tagen/index.html - Green Globe Zertifikat 2016 noch in Bearbeitung (Audit fand im Okt. 2016 statt)
Teilnahme an Nachhaltigkeitsprogrammen	- Zusammenarbeit mit Nachhaltigkeitsprogrammen/Anbietern intensivieren (Fairpflichtet, Green Globe Nature Office)	- EVVC/Green Globe Rezertifizierung - Zusammenarbeit mit Kompensationspartner Nature Office		- Mitgliedschaften http://www.cph.de/ma/cms02/evvc_green_globe_zertifikat_2016.pdf (= Zertifikat 2015; 2016 in Arbeit)

+

				<ul style="list-style-type: none">- Unternehmensleitbild http://www.cph.de/mam/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf- Zertifikat EVVC/Green Globe http://www.cph.de/mam/cms02/evvc_green_globe_zertifikat_2016.pdf
--	--	--	--	--

10. Der ‚nachhaltige Unternehmer‘ setzt ANREIZE zum Umdenken und Handeln, um Mitarbeiter und Marktpartner in einen ständigen Verbesserungsprozess der Nachhaltigkeit einzubeziehen.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse/ Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Direkte Anreize (für Mitarbeiter)	<ul style="list-style-type: none"> - Prämiensystem bei Erreichung festgelegter Mitarbeiterziele - Kontinuierliche Mitarbeitermotivation in Bezug auf das Thema Nachhaltigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Prämienbewertungssystem für Mitarbeiter - Feedbackgespräche zur Einschätzung der Mitarbeiterleistung - Mitarbeiterschulungen in Bezug auf nachhaltiges Wirtschaften 		
Indirekte Anreize (für Partner)	<ul style="list-style-type: none"> - Bevorzugung von Partnern mit implementiertem Nachhaltigkeitsmanagementsystem - Motivation von Partnern und Dienstleistern, sich zu fairpflichten 	<ul style="list-style-type: none"> - Berücksichtigung von zertifizierten Dienstleistern bei der Auftragserteilung für Dienstleistungen - Bevorzugung von Label wie Blauer Engel, FSC oder Fair Trade 		<ul style="list-style-type: none"> - Einkaufsrichtlinien - Unternehmensleitbild http://www.cph.de/mam/cms02/cph_unternehmensleitbild_2016.pdf

+

Erläuterungen zum Fortschrittsbericht

Firmierung

Berichtszeitraum

Datum

Verantwortliche Person

E-Mailadresse

Telefonnummer

Sabine Maiwald-Wolf

Sabine.maiwald-wolf@cph-
hanau.de

06181/277522

Leere hinzugefügte Tabellenzeilen löschen